

## Presseinformation

14. Mai 2004

### Weingartenbewässerung in Retzbach geht in Betrieb

#### Plank: Maßnahme zur Qualitätssicherung

Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank eröffnet heute, Freitag, am Nachmittag die Tröpfchenbewässerung für 186 Hektar Weingärten in Retzbach. In die neue Anlage wurden 1,2 Millionen Euro investiert, die Finanzierung erfolgte zu 15 Prozent aus Landesmitteln, zu 35 Prozent aus Eigenmitteln, aufgebracht durch die Mitglieder der Wassergenossenschaften Unterretzbach und Retzbach-Retz, sowie zu 50 Prozent aus EU-Mitteln. Mit dem Bau der Anlage wurde 2002 begonnen. Die Bewässerungsanlage wird zum Großteil mit Wasser aus der Tschechischen Republik gespeist.

„Der Raum Retzbach ist durch sehr große Trockenheit gekennzeichnet, vor allem das Gebiet um Oberretzbach und Mitterretzbach weist sehr sandige und steinige Lagen auf. Mit der Bewässerung erreichen wir eine Qualitätsverbesserung im Weinbau in diesem Gebiet“, betont Plank.

Bei der Eröffnung der Bewässerungsanlage wird auch das Projekt Landschaftsgestaltung Retzbach präsentiert, das als wichtiger Schritt zur Verbesserung des Kleinklimas durchgeführt worden ist. So wurden seit 1998 in Retzbach 48 Hektar Ackerfläche stillgelegt und als Obstbaumreihen bzw. Streuobstwiesen mit 2.250 Bäumen und 4.600 Sträuchern bepflanzt. Weiters wurden 12 Kilometer Windschutzgürtel angelegt und zahlreiche Tümpel und Mulden für den Wasserrückhalt und ein umfassendes Biotopsystem mit Grundwasser- und Feuchtwiesenflächen angelegt. Die Kosten für diese Maßnahmen betragen 650.000 Euro.